Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 58 (1940)

Heft: 105

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 7. Mai
1940

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 7 mai
1940

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58me année

Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft** Supplément mensuel: **La Vie économique** Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 105

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21660
Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660
Abonnements: *Suisse:* un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 105

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Société du chemin de fer funiculaire Interlaken-Harder.
Compagnie du chemin de fer Aigle-Leysin.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni
Verfügung Nr. 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Holzversorgung. Ordonnance n° 1 du département fédéral de l'économie publique sur l'approvisionnement du pays en bois.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1940. 1. Mai. Die **Schweizerische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft,** Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 221 vom 19. September 1939, Seite 1941), hat in der Hauptversammlung vom 2. März 1940 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Für die Genossenschafter besteht eine Nachschusspflicht. Der Nachschuss darf nicht weniger als 20 % und nicht mehr als 100 % der Prämie des einzelnen Versicherungsnehmers betragen. Alle Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Einzelunterschrift führen der Direktor, der Vizedirektor und einige vom Verwaltungsrat bezeichnete Mitglieder des Verwaltungsrates. Die weiteren Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

1. Mai. Unter dem Namen **Hülfskasse des Vereins Zürcherischer Rechtsanwälte,** besteht auf Grund der Urkunde vom 22. Februar 1940 eine Stiftung mit Sitz in Zürich zur Unterstützung hülfsbedürftiger Mitglieder des «Vereins Zürcherischer Rechtsanwälte» oder ihrer Angehörigen in Notfällen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat bestehend aus den jeweiligen Mitgliedern des Vorstandes des «Vereins Zürcherischer Rechtsanwälte», und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen, Präsident und Quästor führen Kollektivunterschrift. Es sind dies gegenwärtig Dr. iur. Otto Irminger, von Zürich, in Zollikon, Präsident, und Dr. iur. Gottfried Stiefel, von und in Winterthur, Quästor. Domizil: Bahnhofstrasse 42, Zürich 1 (im Bureau des Präsidenten).

Herstellung und Verkauf von Interbrevex-Artikeln. — 1. Mai. In der **Inter-Brevex A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 224 vom 24. September 1938, Seite 2068), Herstellung und Verkauf von Interbrevex-Artikeln (Maschinen und Bestandteile zur Herstellung von Schlagrahm vermittelst Zuführung komprimierter Luft) usw., ist die Prokura von Max Huber erloschen.

1. Mai. **Geschäftsbücher-Fabrik Uster E. Keller Aktiengesellschaft,** in Uster (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1932, Seite 376). Wwe. Bertha Wanger geb. Keller ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschrift ist erloschen.

1. Mai. Die **Genossenschaft Ceres-Verlag,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1934, Seite 222), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Seefeldstrasse 222, in Zürich 8.

1. Mai. Aus dem Vorstand der **Milchgenossenschaft Seuzach und Umgebung,** in Seuzach (S. H. A. B. Nr. 213 vom 11. September 1936, Seite 2166), ist Gustav Erb ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt Heinrich Wiesmann, von Oberneunforn, in Seuzach, als Aktuar. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

Optik. — 1. Mai. Die Firma **Hans Duttlinger-Leuthold,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1933, Seite 626), Optik, ist infolge Nichterreichung des Mindestumsatzes und Verzichtes des Inhabers auf die Eintragung erloschen.

Vertrieb von Gummiwaren. — 1. Mai. Der Inhaber der Firma **Armin Wenk,** in Oetwil a. S. (S. H. A. B. Nr. 113 vom 15. Mai 1936, Seite 1186), Vertrieb von Gummiwaren, heisst nunmehr Armin Wenk.

Fabrikation elektrotechnischer Artikel. — 1. Mai. Die Firma **Joseph Frey,** in Schlieren (S. H. A. B. Nr. 54 vom 5. März 1936, Seite 545), Fabrikation elektrotechnischer Artikel, hat das Geschäftslokal an die Uitikonerstrasse 7 verlegt.

1. Mai. Die Firma **Arnold Meill, Malermeister,** in Bülach (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1922, Seite 330), Malergeschäft, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Handel in Kolonialwaren und Südfrüchten. — 1. Mai. Die Firma **Frau Wwe. Zwald,** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 117 vom 20. Mai 1936, Seite 1230), Handel in Kolonialwaren und Südfrüchten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Metzgerei und Wursterei. — 1. Mai. Die Firma **Ernst Meusli,** in Uster (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1928, Seite 867), Metzgerei und Wursterei, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Wirtschaftsbetrieb. — 1. Mai. Die Firma **Reale Tettamanti,** in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1930, Seite 1656), Betrieb der Wirtschaft zum Schönegg, verzeigt infolge behördlicher Aenderung der Strassenbezeichnung als Geschäftslokal Mühlebachstrasse 22.

Uebermittlung von Handels-, Finanz- und Wirtschaftsnachrichten usw. — 1. Mai. Die «Agence Cosmographique S.A.», in Basel, mit Zweigniederlassung unter der Firma **Agence Cosmographique S.A., Succursale de Zurich,** in Zürich (S.H.A.B. Nr. 20 vom 26. Januar 1937, Seite 190), hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Februar 1940 die Statuten abgeändert. Zweck der Gesellschaft ist nun die Uebermittlung von Handels-, Finanz- und Wirtschaftsnachrichten, insbesondere von Börsenkursdiensten. Weitere Statutenänderungen berühren die publikationspflichtigen Bestimmungen nicht. Louis Eugène Jequier-Welter und Rudolf Born-Welter sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Einziger Verwaltungsrat ist Marcel Georg Fischer-Welter.

Revisions- und Reparaturservice von Elektromotoren usw. — 1. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Elmos A.G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1939, Seite 1174), Revisions- und Reparaturservice von Elektromotoren usw., ist Ernst Meier-Schärer ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Rosa Maag, von und in Zürich.

1. Mai. **Asphalt-Emulsion A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 87 vom 15. April 1936, Seite 909). Der Verwaltungsrat hat seinem Mitglied Dr. Albert Maag-Socin, von und in Zürich, Einzelunterschrift erteilt.

3. Mai. Aus dem Stiftungsrat der **Fürsorgestiftung für Angestellte der Firma Borsari & Co.,** in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1936, Seite 1154), sind Heinrich Arnold Borsari und Gottlieb Kleiner ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt Willy Albert Labhard-Borsari, von Steckborn (Thurgau), in Zollikon, und Max Lindenmann, von Fahrwangen (Aargau), in Zollikon (Zürich). Die Stiftungsratsmitglieder zeichnen unter sich je zu zweien.

Handel und Vertretung in landwirtschaftlichen Maschinen, insbesondere Traktoren. — 3. Mai. Die Firma **Ernst Egli,** in Brütten (S.H.A.B. Nr. 35 vom 12. Februar 1935, Seite 378), Handel von und Vertretungen in landwirtschaftlichen Maschinen, insbesondere Traktoren, hat den Sitz nach Buchs (Zürich) verlegt. Der Inhaber wohnt in Buchs-Zürich.

3. Mai. In der Genossenschaft **Krankenkasse der Fabrik Freienstein,** in Freienstein (S. H. A. B. Nr. 77 vom 1. April 1938, Seite 738), wohnt der Aktuar Wilhelm Ganz in Freienstein.

Elektrische Installationen. — 3. Mai. Die Firma **Emil Gelger,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1930, Seite 2568), elektrische Installationen, hat ihr Geschäftslokal an die Rosengartenstrasse 26 verlegt.

Werkzeuge und Maschinen. — 3. Mai. Die **Elektro & Mechanik A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1940, Seite 174), Handel und Vertrieb von Werkzeugen für die Einrichtung von Autowerkstätten usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. April 1940 aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1939 an die Firma «Elektro & Mechanik J. A. Dreyer-Karcher», in Zürich, über. Die genannte Aktiengesellschaft ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Inhaber der Firma **Elektro & Mechanik J. A. Dreyer-Karcher,** in Zürich, ist Josef Albert Dreyer-Karcher, von Baden (Aargau), in Küsnacht. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der «Elektro & Mechanik A.-G.», in Zürich, und erteilt Einzelprokura an Alice Dreyer-Karcher, von Baden (Aargau), in Küsnacht, und Hermann Mayer-Meyer, von und in Zürich. Import und Vertrieb von Werkzeugen und Maschinen. Rigistrasse 63.

Korbflechterei. — 3. Mai. Die Firma **Erwin Hirt,** in Bauma (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1932, Seite 237), Korbflechterei, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Zigarrenhandlung usw. — 3. Mai. Ueber den Inhaber der Firma **Julius Duttlinger,** Zigarrenhandlung usw., in Zürich (Oerlikon) (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1934, Seite 138), ist durch Verfügung vom 23. April 1940 der Konkurs erkannt worden.

3. Mai. **Metzag Grossmetzgerei & Wurstfabrik Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 218 vom 15. September 1939, Seite 1925). Der bisherige Verwaltungsrat Hans Geiser, von Roggwil, in Madiswil, ist nun Präsident an Stelle von Hans Steinauer, von Einsiedeln, in Luzern, der Mitglied des Verwaltungsrates bleibt. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Friedrich Lehmann-Geiser, von Lauperswil, in Zürich. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift je zu zweien unter sich oder mit dem Direktor oder einem Prokuristen.

Vertretung in Kohlenhanf-Papieren usw. — 3. Mai. In der Firma **J. H. Frick**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1938, Seite 1115), Vertretung in Kohlenhanf-Papieren usw., ist die Prokura von Jacques Furrer erloschen.

4. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1939, Seite 919), ist Dr. Emil Welti infolge Todes ausgeschieden. Dr. Gottfried Bosshard ist als Delegierter zurückgetreten, verbleibt jedoch weiterhin als Vizepräsident im Verwaltungsrat. Neu wurde als Delegierter in den Verwaltungsrat gewählt Dr. jur. Heinrich Fehlmann, bisher Generaldirektor. Sie führen wie bisher Einzelunterschrift Die bisherigen Direktoren Dr. Georg Hasler und Dr. Paul Thorin wurden zu Generaldirektoren, Dr. Ernest Feer, bisher Vizedirektor, zum Direktor und Dr. jur. Werner Bühler, bisher Prokurist, zum Subdirektor ernannt. Sie führen Einzelunterschrift. Eugen Sigg führt anstelle der Kollektivprokura nunmehr Einzelprokura und neu wurde Kollektivprokura erteilt an Dr. jur. Emil Boller, von Zürich, in Winterthur und an Anna Isliker, von und in Winterthur.

Weinhandlung usw. — 4. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Lateltin A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 94 vom 23. April 1940, Seite 749), Weinhandlung usw., sind Dr. Martin Bloch und Dr. Ernst Guggenheim ausgeschieden und deren Unterschriften erloschen. Die Untersehrift von Jakob Lichtenberger ist ebenfalls erlosehen. Dr. Conrad Wespi ist nunmehr einziges Verwaltungsratsmitglied. Der bisherige Prokurist Abraham Pluznik wurde zum Direktor ernannt. Er führt anstelle der Einzelprokura nunmehr Einzelunterschrift.

Hygienische und kosmetische Artikel. — 4. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Aktien-Gesellschaft Sanova**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 181 vom 5. August 1939, Seite 1648), Fabrikation und Vertrieb hygienischer und kosmetischer Artikel, ist Severin Saurer ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Karl Mägerle, von Winterthur, in Effretikon, Gemeinde Illnau. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Bremgartnerstrasse 18, in Zürich 3.

4. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **« Winterthur » Lebensversicherungsgesellschaft**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1939, Seite 919), ist Dr. Emil Welti infolge Todes ausgeschieden.

An- und Verkauf von Vermögenswerten usw. — 4. Mai. Die **Dufatrust A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 196 vom 24. August 1937, Seite 1957), An- und Verkauf und die Verwaltung von Vermögenswerten aller Art usw., hat ihr Gesehäftslokal verlegt naeh Usteristrasse 10, in Zürieh 1.

4. Mai. Aus dem Vorstand der **Wasserversorgung Elsau**, Genossenschaft, in Elsau (S. H. A. B. Nr. 76 vom 31. März 1936, Seite 785), ist Louis Cogliatti ausgesehieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der neue Aktuar Jakob Sommer, Sohn, von und in Elsau, führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten.

Versicherungsagentur. — 4. Mai. Eugen Gall, von Wallenstadt (St. Gallen) und Winterthur, in Winterthur 1, und Albert Sulzer, von Winterthur, in Winterthur 1, haben unter der Firma **Gall & Sulzer**, in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1940 ihren Anfang nahm. Versieherungsagentur. Merkurstrasse 25.

Baugeschäft. — 4. Mai. Die Firma **Ignazio Dal Bosco**, in Feuerthalen (S. H. A. B. Nr. 300 vom 23. Dezember 1937, Seite 2830), Baugeschäft, verzeigt als Geschäftslokal Güterstrasse.

Import, Agenturen und Kommission in Obst, Südfrüchten, usw. — 4. Mai. Die Firma **Franz Bertozzi**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 96 vom 25. April 1940, Seite 765), Import, Agenturen und Kommission in Obst, Südfrüchten usw., hat ihr Geschäftslokal an die Josefstrasse 31 verlegt.

4. Mai. Die Firma « Otto Perutz, Trockenplattenfabrik München, Gesellschaft mit beschränkter Haftung », in München, hat ihre Filiale unter der Firma **Otto Perutz, Trockenplattenfabrik München, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, München, Zweigniederlassung Zürich**, in Zürieh (S. H. A. B. Nr. 158 vom 9. Juli 1938, Seite 1537), aufgehoben. Diese Firma wird daher im Handelsregister gestrichen.

4. Mai. Die **Aktiengesellschaft für mechanische Knüpfteppiche System « Boyer »**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1938, Seite 74), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 1. April 1940 aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erlosehen.

Vertrieb von Devotionalien und Haushaltungsartikeln. — 4. Mai. Die Firma **K. Grob**, in Weiningen (S. H. A. B. Nr. 229 vom 28. September 1939, Seite 2001), Vertrieb von Devotionalien und Haushaltungsartikeln, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Immobiliengesellschaft. — 1940. 26. April. Unter der Firma **Freio A.-G.** hat sich am 23. April 1940 eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Gerzensee gegründet. Sie bezweekt Erwerb, Vermietung, Verpachtung, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften; sie kann sich bei andern Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen, gleichartige oder verwaudte Unternehmen erwerben oder errichten. Die Gesellschaft erwirbt unter anderm durch Kaufvertrag vom 30. April 1940 das bisher der Banque Misr S. A. mit Sitz in Kairo gehörende Schlossgut Gerzensee, in den Gemeinden Gerzensee, Belpberg, Mühledorf und Kirchdorf (Amt Seftigen) gelegen, haltend an Land, Wald und See total 91 ha 66,03 a, und zwar zum Preise von Fr. 492,000. Die Reglierung des Kaufpreises erfolgt durch Uebernahme der bestehenden Grundpfandschuld von 325,000 Franken und durch Barzahlung. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und setzt sich aus 50 voll liberierten Namenaktien zu Fr. 1000 zusammen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem einzigen Mitglied Dr. jur. Hans Matti, von Zweisimmen, in Bern. Er führt Einzelunterschrift.

Bureau Bern

25. April. Unter der Firma **Zentrale für Labstoffe**, besteht eine Genossenschaft auf Grund des 29. Titels des Schweizerischen Obligationenrechtes und des Bundesratsbeschlusses vom 22. September 1939 über kriegswirtschaftliche Syndikate, mit Sitz in Bern. Die Statuten datieren vom 2. März 1940. Die Genossenschaft bezweckt die Durchführung aller ihr vom eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement übertragenen kriegswirtschaftlichen Aufgaben, die mit der Einfuhr, Ausfuhr, Lagerung, dem Transport, der Produktion und der bestimmungsgemässen Verteilung und Verwendung der vom eidgenössisehen Volkswirtschaftsdepartement zu bestimmenden Waren der Labstoff-Branche zusammenhängen. Insbesondere bezweckt die Genossenschaft die Ueberwachung der Einfuhr, Ausfuhr und bestimmungsgemässen Verwendung der vorgenannten Waren nach Massgabe der vom eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement erlassenen Weisungen. Ueber eine angemessene Verzinsung der Genossenschaftsanteile hinaus bezweckt die Genossenschaft keinen Gewinn. Jeder Genossenschafter hat bei Erwerb der Mitgliedschaft die von der Verwaltung festzusetzende Zahl Anteilscheine von nominell je Fr. 1000 zu übernehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Vorbehalten bleibt die Sicherung aller Ansprüche des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements gegen die Genossenschaft oder ihre Mitglieder aus Kautionen, die vom eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement festgesetzt werden. Jeder Genossenschafter hat der Genossenschaft als Garantie für die Innehaltung aller Verpflichtungen der Genossenschaft eine Kaution zu hinterlegen, deren Art und Höhe die Verwaltung bestimmt. Ferner hat jeder Genossenschafter einen von der Generalversammlung jährlich zu bestimmenden Mitgliederbeitrag zu leisten, der nach der Zahl der Anteilscheine abgestuft werden kann. Mit Genehmigung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements können angemessene Gebühren bezogen werden. Die Mitglieder der Genossenschaft haben nach Möglichkeit die ihrer Organisation nicht angeschlossenen Firmen bei Lieferungen in gleicher Weise und zu gleichen Bedingungen wie die eigenen Mitglieder zu berücksichtigen. Zur Deekung von Verlusten besteht eine Nachschusspflicht, die für den einzelnen Genossenschafter insgesamt den bereits in Anteilscheinen einbezahlten Betrag nicht übersteigen darf. Eine Haftung für die Nachschusspflicht der Mitgenossenschafter ist ausgeschlossen. Ausgetretene und ausgeschlossene Genossenschafter haften für den auf sie im betreffenden Geschäftsjahr entfallenden Nachschuss. Alle gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Kurze orientierende Aufrufe können auch im Textteil der einschlägigen Fachpresse erfolgen. Die Genossenschaft wird durch die Unterschriften zweier, kollektiv zeichnender Verwaltungsmitglieder verpflichtet. Die Verwaltung der Genossensehaft besteht aus 3—5, zurzeit aus 3 Mitgliedern, nämlich Hans Hofer, von Biglen, in Spins-Aarberg, Präsident; Alois Haslimann, von Emmen, in Kriens; Johann Bichsel, von Eggiwil, in Grosshöchstetten, Sekretär; sie führen je zu zweien kollektiv die Unterschrift. Domizil: Gurtengasse 3, bei der Handelsstelle des schweizerischen Milchkäuferverbandes.

4. Mai. Inhaber der Firma **Mettlen-Drogerie, E. Nydegger**, in Muri bei Bern, ist Ernst Rudolf Nydegger, von Bern, in Muri b. Bern. Drogerie. Belpstrasse 11.

4. Mai. Durch Entscheid des Konkursrichters des Amtsbezirkes Bern vom 15. März 1940 wurde über die Firma **Büromaschinen A. G. in Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1929, Seite 218), der Konkurs eröffnet. Durch Erkenntnis des Konkursrichters vom 2. April 1940 wurde das Konkursverfahren mangels genügender Aktiven eingestellt. Die Firma wird in Anwendung von Art. 66/2 Handelsregisterverordnung vom 7. Juni 1937 von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

4. Mai. Mit Sitz in Bern hat sich unter der Firma **Büro-Maschinen G. m. b. H.**, am 30. April 1940 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gegründet, deren Statuten vom 30. April 1940 datieren und welche den Verkauf von Bureaumaschinen und Bureaueinrichtungen bezweckt. Das voll einbezahlte Stammkapital beträgt Fr. 20,000 und setzt sich zusammen aus 3 Stammeinlagen der 3 Gesellschafter, d. h. aus Fr. 10,000 des Fritz Kreis, von Ermatingen, in Bern; aus Fr. 8000 des Walter Lutz, von Wolfhalden (Appenzell A.-Rh.), in Scherzingen, und aus Fr. 2000 des Jakob Zurbrügg, von Frutigen, in Sulgen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde ernannt Fritz Kreis. Das Geschäftsdomizil befindet sich: Friedheimweg 49 in eigenen Lokalitäten.

4. Mai. **Aktiengesellschaft Chocolat Tobler**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 90 vom 19. April 1939, Seite 812). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 8. April 1940 die bisherigen Prokuristen Dr. jur. Hans Berckum und Walter Gugger, zu Vizedirektoren ernannt; ferner wurden weitere Unterschriftsberechtigungen erteilt an Emil Baumann, Fabrikationschef, und Charles Berger, Verkaufschef. Die Prokuren der 4 Vorgenannten sind erloschen. Prokura wurde erteilt an Gottfried Binggeli, von Wahlern: Emil Faiss, von Hölstein, und Hermann Schmid, von Boudevilliers, alle in Bern. Alle Unterschriftsberechtigten zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Biel

Schreibfedernfabrikation. — 29. April. Henri Xavier Fleury, von Vermes, und Hélène Esther Greber geb. Breguet, von Reichenbach (Kanderthal), beide in Biel, haben unter der Firma **Greber & Fleury**, in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. März 1940 begonnen hat. Sie führen Kollektivunterschrift. Die Gesellschafterin Hélène Esther Greber geb. Breguet steht mit ihrem Ehemann Gaston Greber, der zum Eintrag die Zustimmung erteilt hat, unter dem Güterstand der vertraglichen Gütertrennung. Fabrikation und Verkauf von Schreibfedern. Rainstrasse 12.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

3. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Fritz Moser A. G. Konstruktionswerkstätte**, in Oberdiessbach (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1940, Seite 24), hat in ihrer Generalversammlung vom 30. April 1940 die Statuten teilweise abgeändert. Bei gleichbleibendem Aktienkapital von Fr. 85,000 werden die 850 Namenaktien umgewandelt in 850 Inhaberaktien von Fr. 100. Die Mitgliederzahl des Verwaltungsrates wird erweitert von 3 auf 5. Neu in den Verwaltungsrat werden gewählt Walter Moser, von Rüderswil, in Oberdiessbach, und Rudolf Studer, von und in Bern, letzterer zugleich als kaufmännischer Leiter. Die Gesellschaft wird verpflichtet durch Kollektivunterschrift von zwei Verwaltungsräten, wobei stets diejenige des kaufmännischen Leiters hingesetzt werden muss. Präsident des Verwaltungsrates ist Friedrich Moser (bisher); Vizepräsident und kaufmännischer Leiter der neue Verwaltungsrat Rudolf Studer; technischer Leiter Walter Rubin und weiteres Mitglied Friedrich Moser sen. Die Einzelprokura von Maria Moser ist erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Bäckerei. — 1940. 1. Mai. Die Firma **Niklaus Müller,** Bäckerei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1922, Seite 1002), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bäckerei. — 1. Mai. Inhaber der Firma **Nikl. Müller,** in Luzern, ist Niklaus Müller, Sohn, von und in Luzern. Bäckerei. Kornmarkt 11.

3. Mai. **Bootshaus-Genossenschaft Luzern,** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1938, Seite 1002). Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Julius Eggstein (bisher Beisitzer); Vizepräsident ist Dominik Estermann, von Luzern und Gunzwil, in Luzern; Sekretär ist der bisherige Heinrich Schwyzer; Kassier ist der bisherige August Suter. Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier. Josef Triner und Dr. Adolf Stocker sind aus dem Vorstande ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen.

Käsereiartikel. — 3. Mai. Das Konkursverfahren über die Firma **Walter Schürmann,** Vertretungen in Käsereiartikeln, in Ettiswil (S. H. A. B. Nr. 284 vom 1. Dezember 1939, Seite 2406), wurde unterm 4. März 1940 als geschlossen erklärt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen usw. — 1940. 3. Mai. Die **Telephon-Aktiengesellschaft (Telag),** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 57 vom 11. März 1931, Seite 521), Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen aller Art, insbesondere der Schwachstrom-Branche, sowie Vornahme aller damit zusammenhängenden Geschäfte, wird infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes in Anwendung von Artikel 89 der Verordnung über das Handelsregister vom 7. Juni 1937 gemäss Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde über das Handelsregister vom 25. April 1940 von Amtes wegen gestrichen.

Liegenschaften usw. — 3. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **INTERHYPAG,** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 294 vom 16. Dezember 1937, Seite 2767), Kauf und Verkauf von in- und ausländischen Hypotheken und Liegenschaften, Anlage von Geldern in in- und ausländischen Immobilien, Gewährung von grundpfandversicherten Darlehen im In- und Ausland, sowie die dauernde Verwaltung von Beteiligungen, hat in der Generalversammlung vom 8. April 1940 die Sitzverlegung nach Zürich beschlossen, wo sie unterm 26. April 1940 eingetragen worden ist (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1940, Seite 805). Die Firma wird im Handelsregister des Kantons Glarus gelöscht.

3. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kredit- & Industriegesellschaft (Société de Crédit et pour l'Industrie),** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1939, Seite 483), hat in der Generalversammlung vom 15. März 1940 die Sitzverlegung nach Birsfelden beschlossen, wo sie unterm 3. April 1940 eingetragen worden ist (S. H. A. B. Nr. 81 vom 8. April 1940, Seite 647). Die Firma wird im Handelsregister des Kantons Glarus gelöscht.

Zug — Zoug — Zugo

1940. 3. Mai. **«Ideal» Radiatoren Gesellschaft A.-G. (Compagnie des Radiateurs «Ideal» S. A.) (Compagnia dei Radiatori «Ideal» S. A.),** in Zug (S. H. A. B. Nr. 77 vom 3. April 1940, Seite 612). Neu in den Verwaltungsrat wurden zu den bisherigen Mitgliedern gewählt Henry Watson Paddock, Staatsbürger der U. S. A., in Paris, und Eugen Kugler, von Zürich, in Zug. Sie zeichnen kollektiv je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Menuiserie, ébénisterie. — 1940. 26 avril. La maison **Louis Ruffieux,** menuiserie, ébénisterie, à Fribourg (F. o. s. du c. du 13 avril 1937, n° 84, page 858), est radiée sur demande du chef de la maison, les conditions n'étant plus remplies.

Articles de Chine. — 3 mai. La raison **Gabrielle Mändly,** articles de Chine, à Fribourg (F. o. s. du c. du 23 avril 1936, n° 94, page 982), est radiée d'office, l'exploitation ayant cessé depuis 3 ans sans que sa titulaire ait pu être astreinte à radiation.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Restaurant. — 1940. 3. Mai. Die Einzelfirma **Werner Kaufmann-Birchler** Restaurant «Buffet-West», in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 93 vom 23. April 1934, Seite 1076), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 3. Mai. Inhaberin der Einzelfirma **Wwe. Hilda Kaufmann-Birchler,** in Solothurn, ist Hilda Kaufmann geb. Birchler, Witwe des Werner Kaufmann sel., von Niederwil (Solothurn), in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb zum «Buffet-Bahnhof-West». Poststrasse 12.

Wirtschaft. — 4. Mai. Inhaber der Einzelfirma **Hermann Probst-Häni,** in Solothurn, ist Hermann Probst, Adolfs sel., von und in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb zum Restaurant «Gärtli». Bielstrasse Nr. 18.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1940. 3. Mai. Aus dem Vorstand des Vereins **Kaufmännischer Verein Basel,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1938, Seite 2234), ist Emil Sutter ausgeschieden; seine Unterschrift als I. Vizepräsident ist erloschen. Es wurden gewählt zum I. Vizepräsidenten der bisherige II. Vizepräsident Alfred Simon-Kronenberg, und zum II. Vizepräsidenten der bisherige II. Aktuar Adolf Ruesch-Müller; ihre Zeichnungsberechtigung bleibt dieselbe.

Brennmaterialienhandel. — 3. Mai. Einzelfirma **Hermann Kobi,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1938, Seite 1148), Brennmaterialienhandel. Der Inhaber Hermann Kobi lebt mit seiner Ehefrau Inez geb. Arcozzi in Gütertrennung.

Gewebe und Stoffe. — 3. Mai. In der **Saweco A. G.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 168 vom 22. Juli 1937, Seite 1730), Fabrikation und Handel von Geweben und Stoffen aller Art, ist die Prokura des Jean Guggenbühl erloschen.

3. Mai. In der **Auto A. G. Steinenring 45,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 307 vom 31. Dezember 1938, Seite 2827), ist die Prokura des Alexis Steinmann-Seitz erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1940. 17. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Compagnie des Montres Oris S. A. (Oris Watch Co. Ltd.),** Uhrenfabrik, in Hölstein (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1936, Seite 730), hat in der Generalversammlung vom 18. März 1940 das Aktienkapital von bisher Fr. 1,500,000 durch Ausgabe von 1080 Aktien von je Fr. 150 um Fr. 162,000 auf Fr. 1,662,000 erhöht. Ferner hat die Gesellschaft 138 Genussscheine geschaffen. Die Statuten wurden entsprechend abgeändert. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1940. 4. Mai. Staatsinstitut unter dem Namen **Appenzell-Innerrhodische Kantonalbank,** mit Sitz in Appenzell (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1932, Seite 2610). Die grundlegenden kantonalen Erlasse für die Organisation und den Betrieb der Bank bilden das von der Landsgemeinde am 28. April 1940 angenommene Bank-Gesetz und die mit diesem Gesetz nicht in Widerspruch stehenden Bestimmungen der einschlägigen Vollziehungsverordnung des Grossen Rates vom 30. Mai 1927. Daraus sind — unter Aufhebung des Eintrages vom 27. Dezember 1899 — folgende Tatsachen im Handelsregister einzutragen: Die Firma lautet **Appenzell-Innerrhodische Kantonalbank (Banque Cantonale d'Appenzell Rh. I.).** Die Bank hat ihren Sitz in Appenzell und führt eine Agentur in Oberegg. Sie bezweckt, die Anlage- und Kreditbedürfnisse ihrer Kundschaft, besonders der Kantonseinwohner, zu befriedigen und dem Staate Einnahmen zu verschaffen. Das vom Kanton zur Verfügung gestellte Grundkapital beträgt Fr. 3,000,000; darüber hinaus haftet er für alle Verbindlichkeiten der Bank. Die Kantonalbank steht unter der Oberaufsicht des Grossen Rates. Die Organe der Bankverwaltung sind: ein neungliedriger Bankrat, eine aus dessen Mitte gewählte Bankkommission von 3 Mitgliedern, die aus 3 Mitgliedern bestehende Kontrollkommission und die Direktion. Dem Bankrat gehören an: als Präsident Dr. cam. Carl Rusch, von und in Appenzell; als Vizepräsident Dr. iur. Albert Rechsteiner, von und in Appenzell; ferner: Karl Locher sen., von Oberegg, in Appenzell; Edmund Dähler, von und in Appenzell; Jakob Manser, von Appenzell, in Schwende; Josef Anton Rechsteiner, von Appenzell, in Haslen; Albert Broger, von Appenzell, in Gonten; Armin Loeher, von und in Oberegg; Dr. med. vet. Albert Broger, von und in Appenzell. Zur Kollektivunterschrift je zu zweien sind berechtigt: Bankpräsident Dr. Rusch; Direktor Niklaus Senn, von Wil (St. Gallen), in Appenzell; Kassier Eduard Etter, von und in Appenzell, sowie als Prokurist Georg Brunner, von St. Margrethen, in Appenzell. Die bisherigen Einzelunterschriften der drei Erstgenannten sind damit erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Kosmetische Spezialitäten. — 1940. 1. Mai. Inhaber der Firma **Ernst Steger,** in Necker, Gemeinde Mogelsberg, ist Ernst Steger, von Mogelsberg und Mollis (Glarus), in Necker. Versand kosmetischer Spezialitäten; Necker.

Stoffe, Mercerie usw. — 1. Mai. Die Firma **Jakob Gauch,** Handel in Stoffen, Mercerie und Kolonialwaren, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 80 vom 7. April 1932, Seite 825), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Wwe. Irma Gauch», in Rorschach.

Inhaberin der Firma **Wwe. Irma Gauch,** in Rorschach, ist Wwe. Irma Gauch, von St. Gallen, in Rorschach. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Jakob Gauch», in Rorschach. Handel in Stoffen, Mercerie und Kolonialwaren; Eisenbahnstrasse 29.

Vertretungen in verschiedenen Artikeln. — 1. Mai. Die Firma **Jakob Hasler,** Vertretungen in verschiedenen Artikeln, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 227 vom 30. September 1931, Seite 2097), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schmid & Hager, Pflasterstein- & Kiesausbeutung, Kaltbrunn,** in Kaltbrunn, (S. H. A. B. Nr. 179 vom 3. August 1936, Seite 1870), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Kunsthonig usw. — 1940. 30. April. Die **Fabrik «Rätia» A.-G.,** Fabrikation und Vertrieb von Kunsthonig usw., mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1934, Seite 1812), hat in ihrer Generalversammlung vom 27. April 1940 die Statuten dem neuen Recht angepasst und gleichzeitig das Aktienkapital von bisher Fr. 40,000 auf Fr. 50,000 erhöht durch Ausgabe von 20 neuen Aktien zu Fr. 500. Das Aktienkapital von Fr. 50,000 ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Walter Hürlimann ausgeschieden.

30. April. **Viehzuchtgenossenschaft Suot Fontana Merla,** in Zuoz (S. H. A. B. Nr. 143 vom 22. Juni 1939, Seite 1296). Aus dem Vorstand ist Otto Paul Gregori ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde neu gewählt: Peter Ambrosi Gilly, von und in Zuoz. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem weiteren Mitgliede des Vorstandes.

Baugeschäft. — 30. April. Jean Broillet, von Pontheaux, in Ilanz, und Battista Casanova, von Vrin, in Igels, haben unter der Firma **Broillet & Casanova,** in Ilanz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1939 ihren Anfang nahm. Baugeschäft.

3. Mai. **Konsumgenossenschaft Samaden,** in Samaden (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1939, Seite 310). Als Verwalter wurde gewählt Walter Nagel, von Mosnang (St. Gallen), in Samaden. Dieser zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten, Vizepräsidenten oder Aktuar.

Photo- und Sportgeschäft. — 3. Mai. Die Firma **Adolf Bertschinger,** Photo- und Sportgeschäft, in Klosters (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1934, Seite 2984), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Generi di orologeria. — 1940. 30 aprile. Con la ragione sociale **Nivac S. A. (Nivac A. G.) (Nivac Ltd.)** è stata costituita una società anonima con sede a Locarno avente per iscopo la fabbricazione ed il

commercio di generi di orologeria (orologi, sveglie, pendole, braceletti di euoio e metallo, ecc.) ed affini. Gli statuti portano la data del 12 aprile 1940. Il capitale sociale è di fr. 50,000, suddiviso in 50 azioni da fr. 1000 cadauna, al portatore e liberate nella misura del 40 %. Le pubblicazioni della società avranno luogo sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio d'amministrazione è composto da 1 à 3 membri. Attualmente è composto di due membri: Varini Giorgio fu G. B., da Muralto, in Locarno, e Attilio Zanolini fu Battista, da Linescio, in Locarno. Vincola la società la firma singola dell'amministratore Varini Giorgio. Recapito: presso Varini Giorgio, Piazza Grande.

Ufficio di Lugano

3 maggio. **Credito Svizzero (Schweizerische Kreditanstalt) (Crédit Suisse),** società anonima con sede principale a Zurigo e succursale a Lugano (F. u. s. di e. del 12 dicembre 1939, nº 293, pagina 2470). Dr. Hermann Stoll e Dr. Rudolf Bindschedler hanno rinunciato alle rispettive cariche di presidente e di vice-presidente del consiglio di amministrazione e di conseguenza è estinto il loro diritto alla firma sociale, pur rimanendo membri del detto consiglio. Nuovo presidente è Dr. Adolf Jöhr, da Berna, in Zurigo e nuovo vice-presidente è Dr. Alfred Schwarzenbach, da Thalwil, in Horgen, i quali già facevano parte del consiglio di amministrazione. Il presidente del consiglio ed il vice-presidente firmano collettivamente tra loro, od uno di essi con altra persona avente diritto.

Commercio di brevetti. — 3 maggio. Con decisione 13 marzo 1940, la Pretura di Lugano-Campagna ha decretato il fallimento della società anonima **Euros Aktiengesellschaft,** con sede a Gentilino, utilizzazione e commercio di brevetti che interessano l'industria della fabbricazione della birra (F. u. s. di e. del 24 maggio 1934, nº 118, pagina 1370). La procedura fallimentare è stata sospesa per mancanza di attivo e la società viene radiata d'ufficio in base alle disposizioni dell'art. 66, § 2, dell'Ordinanza federale sul Registro di Commercio del 7 giugno 1937.

3 maggio. L'assemblea generale straordinaria della società anonima **Società d'affari mobiliari « Samo »,** in Lugano (F. u. s. di e. del 4 ottobre 1938, nº 232, pagina 2126), riunitasi il 20 aprile 1940, ha deciso di modificare l'art. 10 dello statuto sociale su disposizioni che non interessano i terzi.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1940. 4 mai. Le **Syndicat Agricole des Diablerets,** société coopérative dont le siège est à Ormont-Dessus (F. o. s. du c. des 15 mai 1922 et 22 novembre 1934), a, dans son assemblée générale du 16 mars 1940 modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La raison sociale est transformée en **Syndicat d'élevage des Diablerets.** La société a pour but de favoriser par le moyen de la coopération, l'élevage du bétail bovin de la race suisse tachetée rouge. Paul Morerod, de et à Ormont-Dessus, est président; Ernest Genillard (déjà inscrit) est vice-président, et Paul Ansermoz (déjà inscrit) est secrétaire. La signature conférée à Frank Pichard est radiée. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Cully

3 mai. Sous la dénomination **Infirmerie du district de Lavaux,** il est créé une fondation réglée par les statuts adoptés en assemblée générale du 13 avril 1940 et par les articles 80 et suivants du Code civil suisse, en exécution des dernières volontés de Félicie Fauquez, homologuées le 1er mai 1878. Le siège de la fondation est à Cully. Elle a pour but la création, l'entretien et l'exploitation dans le district de Lavaux d'un établissement destiné au soin des blessés et des malades de ce district. Les organes de la fondation sont: a) l'assemblée générale; b) le conseil d'administration; c) les contrôleurs des comptes. La fondation est administrée par le conseil d'administration composé de 5 à 9 membres. La fondation est engagée envers les tiers par la signature collective du président ou du vice-président et celle du secrétaire-caissier ou d'un autre membre du conseil d'administration. La présente fondation remplace l'ancienne, constituée le 10 janvier 1880, reconnue personne morale par arrêtés du Conseil d'Etat des 27 janvier et 1er décembre 1900, actuellement dissoute, et elle reprend tous ses droits et obligations. Le conseil d'administration est composé comme suit: président: Maurice Bujard, de Lutry et Forel, à Lutry; vice-président: Albert Massy, de Mies, à Epesses; membres: Henri Bessat, de Lutry et Forel, à Lutry; Marie Testuz-Jaunin, de Cully, Epesses, Puidoux, Lutry et Chesalles s. Oron, au Treytorrens, commune de Puidoux; Victor Bron, de Puidoux, au Treytorrens, commune de Puidoux; Samuel Chevalley, de et à Chexbres; François Cuénoud, de Grandvaux et Lutry, à Cully; secrétaire-caissier ne faisant pas partie du conseil: Georges Blondel, de Bussigny-s.-Morges, à Cully. Bureau de la fondation: le domicile du secrétaire-caissier.

Bureau de Lausanne

Spécialités pharmaceutiques et cosmétiques. — 1er mai. Sous la raison sociale **Girec S. à r. l.,** il est constitué une société à responsabilité limitée dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 30 avril 1940. La société a pour objet la fabrication, le commerce et la représentation de spécialités pharmaceutiques et cosmétiques ainsi que toutes opérations industrielles, financières et commerciales se rattachant à l'objet principal. Le capital social est fixé à la somme de 20,000 fr., divisé en une part de 14,000 fr., une part de 5000 fr. et une part de 1000 fr. Jenny Zwicky-Recordon, de Mollis (Glaris), à Lausanne, a une part sociale de 14,000 francs. Susanne Randin-Recordon, de Rances (Vaud), à Lausanne, une part de 5000 fr. et Gabriel Zwicky, de Mollis (Glaris), à Lausanne, une part de 1000 fr. Les publications concernant la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Jenny Zwicky-Recordon, de Mollis (Glaris), à Lausanne, a été désignée en qualité de gérant de la société, qu'elle engagera par sa seule signature. Bureaux de la société: Pont Bessières nº 1, dans ses locaux.

Bureau de Morges

Immeubles. — 4 mai. La société anonyme «Notre Ferme S. A.», société immobilière, ayant son siège à Bussigny-sur-Morges, dont la radiation a été inscrite le 11 janvier 1940 et publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce du 15 janvier 1940, nº 11, page 95, a requis sa réinscription, sa liquidation n'étant pas terminée. La société est représentée pendant sa liquidation qui aura lieu sous la raison sociale: **Notre Ferme S. A. en liquidation,** par son administrateur Louis Guigoz, de Bagnes (Valais), à La Tour-de-Trême (Fribourg).

Bureau d'Yverdon

Tissus, etc. — 3 mai. Dans son assemblée générale du 25 avril 1940, la **Société anonyme P. Gonset-Henrioud,** commerce de tissus et confections, etc., dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 4 janvier 1939, page 16), a désigné en qualité d'administrateur Charles Gonset, fils de Charles, de Gessenay, à Lausanne, lequel ne possède pas la signature sociale.

3 mai. Dans son assemblée générale du 11 janvier 1940, la **Société de fromagerie de Rovray,** société coopérative dont le siège est à Rovray (F. o. s. du e. du 14 février 1934, page 408), a désigné en qualité de président René Durussel, de Seigneux, à Rovray, en remplacement de Henri Gallandat, président démissionnaire, dont la signature est radiée. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

4 mai. Dans son assemblée générale du 6 avril 1940, la **Société du Journal d'Yverdon et Feuille d'avis d'Yverdon et du district de Grandson,** société anonyme dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 8 février 1939, page 273), a désigné en qualité d'administrateur Antoine Vodoz, de La Tour-de-Peilz, à Yverdon, en remplacement de Charles Vodoz, administrateur, décédé, dont la signature est radiée. La société est engagée par la signature individuelle du président du conseil d'administration et par la signature collective à deux des administrateurs.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

Scierie, etc. — 1940. 3 mai. Camille Coquoz, décédé, ne fait plus partie de la société en nom collectif **Camille Coquoz et ses fils,** scierie, commerce de bois, etc., à Evionnaz (F. o. s. du e. du 14 juillet 1924, nº 162, page 1198). La société est continuée par les héritiers de Camille Coquoz, soit Henri et André Coquoz, associés déjà inscrits, Marie Coquoz d'Evionnaz, et Marguerite Sauthier-Coquoz, épouse de Jacques, autorisée par son mari, de Charrat, les deux à Martigny-Bourg, sous la raison **Hoirs Camille Coquoz.** La société est engagée par la signature individuelle d'André Coquoz et de Marguerite Sauthier-Coquoz.

Produits diététique, etc. — 3 mai. La société en nom collectif **Sana-Kraft, Fournier et Cie,** dont le siège est à Martigny-Bourg (F. o. s. du e. du 28 septembre 1938, nº 227, page 2093), produits de régime, diététiques et denrées alimentaires, est radiée du registre du commerce de St-Maurice, ensuite de dissolution. L'actif et le passif sont repris par la maison « Sana-kraft, Jean Fournier », qui a son siège à Sion.

3 mai. Jules Couchepin, décédé, ne fait plus partie du comité de direction de la société coopérative **Coopérative d'Electricité de Martigny-Bourg,** à Martigny-Bourg (F. o. s. du e. du 20 août 1935, nº 193, page 2102); sa signature est éteinte. Ont été nommés: président Joseph Emonet, de Sembrancher, à Martigny-Bourg, et vice-président Henri Couchepin, de et à Martigny-Bourg; le secrétaire est Georges Couchepin (déjà inscrit). La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire ou du vice-président et du secrétaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Papier à diagrammes, etc. — 1940. 1er mai. Suivant acte le 22 avril 1940 et statuts du même jour, il a été constitué, sous la raison sociale **Technogramme S. A.,** une société anonyme ayant pour but la fabrication et le commerce de papier à diagrammes et de tous articles se rattachant à l'industrie du papier. Le siège de la société est à Neuchâtel. Le capital-actions est de 50,000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Il est remis aux fondateurs 40 parts de fondateurs, nominatives, sans valeur nominale. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce toutes les fois que la loi l'exige. L'assemblée générale est convoquée par lettres chargées. La société est administrée par un conseil d'administration de 2 membres au moins. Le conseil d'administration se compose actuellement de 4 membres qui sont: Paul Baillod, de Gorgier, à Neuchâtel, président; Eugène de Coulon, de et à Neuchâtel, vice-président; Benoît de Chambrier, de Bevaix, à Neuchâtel, secrétaire; Pierre Dubied, de Couvet, à Neuchâtel. Le conseil d'administration a désigné en qualité de directeur Edmond Fehr, de Mühlethal (Argovie), à Peseux. La société est engagée par la signature collective de deux membres du conseil d'administration ou de l'un d'eux signant avec le directeur. Bureaux: Etude Baillod et Berger, Pommier 1, à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

Représentation de produits d'entretien. — 1940. 29 avril. **Renand-Terrier,** tapissier-décorateur, à Genève (F. o. s. du e. du 3 février 1934, page 309). La titulaire Renée-Amélie Terrier est maintenant divorcée d'Henri-Antoine-Charles Renand, dont elle était jusqu'ici séparée de biens. La raison de la maison devient **R. Terrier,** et le genre d'affaires est modifié comme suit: Représentation de produits d'entretien. Le bureau est: Rue de la Navigation 7.

Entreprise d'installations sanitaires, de ferblanterie, plomberie, etc. — 29 avril. Dans son assemblée générale des actionnaires du 30 janvier 1940, et suivant procès-verbal authentique qui en a été dressé, la société **Alfred-A. Geneux, Société Anonyme,** entreprise d'installations sanitaires, etc., à Genève (F. o. s. du e. du 27 juillet 1936, page 1824), a prononcé sa dissolution. Son actif et son passif sont repris par la maison «Alfred-A. Geneux» ci-après inscrite. Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

Le chef de la maison **Alfred-A. Geneux,** à Genève, est Alfred-Alexandre Geneux, de Genève et Ste-Croix (Vaud), à Genève. La maison a repris l'actif et le passif de la société «Alfred-A. Geneux, Société Anonyme», à Genève, ci-dessus radiée. Entreprise d'installations sanitaires, de ferblanterie, plomberie et d'appareillage pour l'eau et le gaz. Rue de la Coulouvrenière 40.

Administration de participations financières. — 29 avril. Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 12 avril 1940, la société **Motef S. A.,** société anonyme ayant son siège à Thônex (F. o. s. du e. du 17 mars 1939, page 559), a modifié ses statuts en ce sens qu'elle aura désormais pour objet l'administration de participations financières à toutes affaires mobilières, immobilières, commerciales ou industrielles. Elle pourra notamment administrer, gérer ou participer à la gestion des dépôts qui lui seront confiés à titre de fidéi-commissaire

et non de banquier, recevoir les dépôts d'espèces, titres et autres documents de toute sorte, représenter ces déposants et exécuter vis-à-vis d'eux les fonctions d'administrateur, de mandataire, de liquidateur et d'exécuteur testamentaire.

Produits alimentaires. — 29 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 18 avril 1940, dont il a été dressé procès-verbal authentique, la société anonyme dite **Produits Cirio S. A.**, ayant son siège à Genève (F.o.s. du e. du 31 janvier 1940, page 205), a: 1° Transformé les 100 actions de 500 francs formant le capital social, jusqu'ici nominatives, en actions au porteur. 2° Constaté l'entière libération du capital social. Le capital social de 50,000 francs est donc entièrement libéré; il est divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence, ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. Jean-Louis Falk, de Genève, à Naples, a été nommé directeur avec signature sociale individuelle. Siège social: 23, rue de Montbrillant, dans les bureaux de la société.

29 avril. **Société de la Salle Centrale de la Madeleine**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 18 septembre 1935, page 2328). Guillaume Fatio, administrateur (inscrit), a été nommé président du conseil d'administration, en remplacement d'Henri Hoffer, qui reste inscrit comme administrateur. Raymond Perrot, de Neuchâtel, à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration. Les administrateurs signent collectivement à deux. Les administrateurs Adolphe Des Gouttes, et Edouard Favre, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

29 avril. **Société d'Immeubles au Chemin Krieg**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 28 février 1936, page 499). Le conseil d'administration a été renouvelé; il est actuellement composé de: Francis Audéoud, président; Jaques Le Fort, secrétaire (tous deux inscrits) et Henry Deonna, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Edouard Forget, administrateur décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

Commerce de tabacs et chocolats. — 29 avril. La maison **Thérèse Pellarin**, commerce de tabacs et chocolats, à Genève (F. o. s. du c. du 3 décembre 1936, page 2836), ne remplissant pas les conditions prévues à l'art. 54 de l'Ordonnance sur le Registre du Commerce, est, sur sa demande, radiée du Registre du Commerce.

Vins et portos, etc. — 29 avril. **Douraflor S. A.**, vins et portos, etc., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 juin 1933, page 1398). Les locaux de la société sont actuellement: 7, rue de la Scie.

29 avril. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 20 avril 1940, la «Société Forestière de Genève S. A.», société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 janvier 1937, page 58), a voté sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Société Forestière de Genève S. A. en Liquidation**, par les administrateurs Dr René Pfersich, ancien secrétaire du conseil; René Hentsch et Dr Rudolf Hofer, ancien président du conseil, lesquels forment un conseil de liquidation et continuent à signer collectivement à deux. Dr René Pfersich a été nommé président et René Hentsch, secrétaire du conseil de liquidation. Adolphe Schoop, fondé de pouvoir (inscrit), continue à engager la société en liquidation en signant collectivement avec un liquidateur. L'administrateur Charles Schreeker, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Adresse de la société en liquidation: 18, rue de Hesse (bureaux de la «Banque d'Escompte suisse en liquidation concordataire»).

Exploitation d'un café et d'un commerce de tabacs. — 30 avril. La maison **Julien Perriard**, exploitation d'un café et d'un commerce de tabacs, à Moillesulaz, commune de Thônex (F. o. s. du c. du 5 mars 1934, page 581), ne remplissant pas les conditions prévues à l'Art. 54 de l'Ordonnance sur le Registre du Commerce est, sur sa demande, radiée du Registre du Commerce.

30 avril. La **Société Immobilière Varembé-Ferney A**, société anonyme, établie à Genève (F. o. s. du c. du 7 octobre 1935, page 2489), a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 9 mars 1940, voté sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

Société Immobilière. — 30 avril. **«Le Beulet» B.**, immeubles, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 13 novembre 1936, page 2672). Pierre Maystre, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Marius Bissat, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue du Rhône 29 (bureaux d'Edouard Chamay S. A.).

30 avril. La **Société d'Exploitation du Kursaal de Genève, en liquidation**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 27 mars 1936, page 760), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

30 avril. **Société Immobilière Genevoise**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 18 décembre 1935, page 3102). Charles Pictet, de Genève, à Cologny, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux, en remplacement de l'administrateur Edouard Forget décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Articles de bazar, etc. — 30 avril. Suivant décision de l'Autorité cantonale de surveillance du Registre du Commerce du 12 avril 1940 la société anonyme dite **Foca S. A. Genève**, articles de bazar, etc., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 mars 1939, page 576), est radiée.

30 avril. **Société Immobilière Versoix-Terrasse**, société anonyme à Versoix (F. o. s. du c. du 16 avril 1931, page 820). Maurice Hentsch de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de l'administrateur Edouard Forget, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: La Bécassière, chez Ernest Bory.

30 avril. **Minoteries de Plainpalais S. A.**, à Genève (F. o. s. du c. du 23 avril 1940, page 751). Procuration collective est conférée à Eugène Rapp, de Eschlikon (Thurgovie), à Carouge, et à Paul Fromaigeat, de Courrendlin (Berne), à Genève. Ils engagent la société en signant collectivement entre eux ou l'un d'eux avec l'un des administrateurs Etienne Bugnion, Louis Bourgeois et Gustave Delieutraz (inscrits).

30 avril. **Boîtes & Cadrans S. A.**, à Genève (F. o. s. du c. du 14 août 1935, page 2067). Joseph Reiser, de Charmoille (Berne), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale. Max Pfaeffli, administrateur démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

Exploitation d'une laiterie. — 1er mai. Le chef de la maison **J. Metral**, à Genève, est Joseph Metral, de nationalité française, domicilié à Genève. Exploitation d'une laiterie, à l'enseigne: «Laiterie de l'Ile». Quai des Moulins 12.

1er mai. **Société Immobilière La Californie-Collonge-Bellerive**, société anonyme à Collonge-Bellerive (F. o. s. du c. du 1er août 1938, page 1712). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Secondo Campana (inscrit), nommé président; Emile Clerc, secrétaire (inscrit) et Lina Béné, née Roth, de Meinier, à La Capite, commune de Choulex, lesquels signent collectivement. Henri Béné, membre et président du conseil d'administration, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

Commerce de fruits et primeurs en gros. — 1er mai. La raison **P. Vannay**, commerce de fruits et primeurs en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 18 janvier 1940, page 117), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Agent d'affaires etc. — 1er mai. La raison **Jean-E. Charles**, agent d'affaires autorisé, conseils en matière commerciale et fiscale, comptabilités et remises de commerce, à Genève (F. o. s. du c. du 3 janvier 1938, page 7), est radiée ensuite de cessation d'activité.

Commission, importation et représentation de linge de maison, etc. — 1er mai. Le chef de la maison **Charles Monbaron**, à Genève, est Charles-César Monbaron, de Tramelan-dessus (Berne), domicilié à Genève, séparé de biens de Germaine-Marie-Etiennette, née Charbonnaz. Commission, importation et représentation de linge de maison, voilages et tissus. Avenue Beau-Séjour 23.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Société du chemin de fer funiculaire Interlaken-Harder

Conformément à l'art. 29 de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 modifié par l'arrêté du Conseil fédéral du 25 avril 1919, les porteurs d'obligations de l'emprunt 4½ %, 1er rang, de 700,000 fr. (actuellement réduit à 322,500 fr.) du 1er juin 1909 sont, par les présentes, **convoqués pour le mercredi 15 mai 1940, à 15 heures (liste de présence dès 14 h. 30), au Tribunal fédéral (Palais de Justice de Mon Repos)**, à Lausanne, en une

assemblée

qui, sous la présidence du soussigné, aura à se prononcer sur le projet de réorganisation financière de la société, projet comportant les mesures suivantes:

1. L'échéance de l'emprunt est prorogée au 1er octobre 1950.

2. Le service de l'amortissement est suspendu jusqu'au 1er octobre 1950. La Compagnie est toutefois autorisée à rembourser chaque année, dans la mesure où le résultat de l'exploitation le permettra, un certain nombre d'obligations qui seront désignées par le sort.

3. Le payement des obligations sorties au tirage pour être remboursées le 1er octobre 1939 est différé jusqu'au 1er octobre 1949.

4. Il est fait remise des intérêts courus du 1er avril 1939 au 31 mars 1940.

5. Du 1er avril 1940 au 31 mars 1950, l'intérêt contractuel est remplacé par un intérêt variable suivant le résultat de l'exploitation, maximum 4 % et cumulatif, ledit intérêt ne devant toutefois être payé qu'après prélèvement des sommes qui seraient nécessaires pour reconstituer la réserve spéciale de 12,000 fr. destinée à l'entretien du matériel. Les intérêts qui n'auront pas pu être payés au 31 mars 1950 seront abandonnés.

6. Les obligataires consentent à ce que la Cie contracte en cas de besoin un nouvel emprunt de 40,000 fr. garanti par une hypothèque portant sur la totalité de ses biens et primant l'hypothèque qui garantit l'emprunt par obligations du 1er juin 1909 et ils confèrent d'ores et déjà au représentant qu'ils désigneront le pouvoir de consentir en leur nom aux inscriptions que la nouvelle hypothèque rendra nécessaires. L'ouverture effective du nouveau compte sera subordonnée à l'autorisation expresse de ce même représentant.

7. Désignation d'un représentant de la communauté des obligataires.

Les obligataires qui entendent prendre part à l'assemblée **sont tenus de déposer leurs titres jusqu'au samedi 11 mai 1940 à midi au plus tard** soit à la Banque Roguin et Cie à Lausanne, soit à la Volksbank à Interlaken qui leur remettront en échange la carte de légitimation nécessaire pour exercer le droit de vote. Une procuration écrite est nécessaire pour représenter les obligataires à l'assemblée. Des formules de procuration seront fournies par les banques. (A. A. 88[1])

Lausanne, le 8 avril 1940. **Le Juge fédéral délégué:**
Ziegler.

Compagnie du chemin de fer Aigle-Leysin

Conformément à l'art. 29 de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, modifié par l'arrêté du Conseil fédéral du 25 avril 1919, les porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire 1er rang, 5 %, du 1er août 1930, de fr. 1,150,000 actuellement réduit à fr. 1,137,500 sont, par les présentes, convoqués pour le **mardi 21 mai 1940, à 15 h.** (liste de présence dès 14 h. 30), **à la Bourse de Lausanne** (Galeries du Commerce) en une

assemblée

qui, sous la présidence du soussigné, aura à se prononcer sur le nouveau projet de réorganisation financière, qui comporte:

Conversion de la totalité de l'emprunt en actions privilégiées donnant droit à un dividende de 5 % avant toute distribution aux actions ordinaires, par échange d'une obligation de fr. 500 contre une action privilégiée de fr. 500, jouissance 1er février 1940.

Les obligataires qui entendent prendre part à l'assemblée **sont tenus de déposer leurs titres jusqu'au samedi 18 mai 1940 au plus tard** auprès de l'une des banques ci-après: Banque cantonale vaudoise à Lausanne, ainsi que son Agence à Aigle, Union de Banques Suisses à Lausanne, Société de Banque Suisse à Lausanne, Crédit du Léman à Vevey, MM. de Palézieux et Cie à Vevey et MM. Piguet et Cie à Yverdon, qui leur remettront en échange la carte de légitimation nécessaire pour exercer le droit de vote. Une procuration écrite est nécessaire pour représenter les obligataires à l'assemblée. Des formules de procuration seront fournies par les banques. (A. A. 89[1])

Lausanne, le 18 avril 1940. **Le Juge fédéral délégué:**
Pometta.

BANKAG, Bank-Aktiengesellschaft für Vermögensverwaltung u. Wertschriftenverkehr, Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1939

Aktiven	Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	210,250	49	Bankenkreditoren (inkl. Korr.)	1,046,950	87
Bankendebitoren auf Sicht (inkl. Korr.)	47,281	51	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht:		
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	34,303	20	a) in Schweizerfranken Fr. 134,283.—		
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	2,228,992	85	b) in fremden Valuten » 129,262.—		
davon gegen hypothek. Deckung Fr. 13,000.—			c) verrechenbar mit Aktiven » 626,274.78	889,819	78
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	5,106	60	Dividendenkonto	20,000	—
Wertschriften	51,983	06	Zu liefernde Titel	17,096	89
Mobiliar	1	—	Sonstige Passiven	4,988	73
Sonstige Aktiven	6,244	45	Kapital	500,000	—
			Reserven (gesetzl. Reservefonds) Fr. 83,284.55		
			ausserord. Reservefonds » 16,715.45	100,000	—
			Saldovortrag	5,306	89
	2,584,163	16		2,584,163	16

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1939

Ausgaben	Fr.	Ct.	Einnahmen	Fr.	Ct.
Passivzinsen	33,542	25	Saldovortrag	4,995	12
Passivkommissionen	2,582	45	Aktivzinsen	94,482	82
Bankbehörden und Personal	105,760	25	Kommissionen	134,737	08
Gesehäfts- und Bureauunkosten	49,294	01	Verschiedenes	13,981	98
Steuern und Abgaben	18,837	50			
Verluste, Abschreibungen und Rückstellungen	4,452	50	(AG. 49)		
Gewinn pro 1939	33,728	04			
	248,197	—		248,197	—

Allgemeine Grundkreditbank in Basel

Bilanz auf den 31. Dezember 1939

Aktiven	Fr.	Ct.	Passiven	Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	91,333	77	Bankenkreditoren auf Sicht	42	—
Bankendebitoren auf Sicht	110,377	34	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	92,422	33
Andere Bankendebitoren	226,928	07	Hypothekarschuld	425,000	—
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	21,159	41	Sonstige Passiven	96,481	35
Hypothekaranlagen	3,210,965	37	Aktienkapital	4,000,000	—
Wertschriften	3,140	—	Gewinn- und Verlustrechnung	83,943	33
Bankgebäude	500,000	—			
Andere Liegenschaften	500,950	—			
Sonstige Aktiven	33,035	05			
Kautionen: Fr. 3500.—.	4,697,889	01	Kautionen: Fr. 3500.—.	4,697,889	01

Gewinn- und Verlustrechnung pro 1939

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Passivzinsen	51,790	85	Saldovortrag aus 1938	32,770	38
Kommissionen	12,870	80	Aktivzinsen	177,928	59
Bankbehörden und Personal	38,622	55	Ertrag der Liegenschaften	29,296	20
Gesehäfts- und Bureaukosten	21,113	15			
Steuern und Abgaben	31,654	49	(AG. 48)		
Reingewinn:					
Saldovortrag Fr. 32,770.38					
Reingewinn des Jahres 1939 » 51,172.95	83,943	33			
	239,995	17		239,995	17

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Holzversorgung

(Anordnung des Verkaufszwangs für Holz.)

(Vom 27. April 1940.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 5. März 1940 über die Holzversorgung,

gestützt auf Art. 24 des Bundesratsbeschlusses vom 14. November 1939 über die Beschlagnahme und Enteignung,

gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 1. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung,

in Ergänzung seiner Verfügung Nr. 3 vom 18. Januar 1940 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung (Beschlagnahme und Verkaufszwang), verfügt:

Art. 1. Die Waldbesitzer, Holzverarbeiter und -händler sind verpflichtet das anfallende Holz gemäss Art. 24 des Bundesratsbeschlusses vom 14. November 1939 über Beschlagnahme und Enteignung dem Konsum zuzuführen.

Davon sind diejenigen Holzarten und -mengen ausgenommen, für die das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt (Sektion Holz) besondere Weisungen, insbesondere über Eigenbedarf und Lagerhaltung, erlässt.

Art. 2. Das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt (Sektion für Holz) wird ermächtigt, den Waldbesitzern, Holzverarbeitern und -händlern im Rahmen von Art. 1 den Verkauf von Holz an bestimmte Abnehmergruppen oder Abnehmer vorzuschreiben.

Das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt kann die Kantone zur Durchführung heranziehen und die ihm gemäss Abs. 1 zustehende Befugnis den Kantonen übertragen.

Art. 3. Widerhandlungen gegen diese Verfügung oder die gestützt darauf erlassenen Ausführungsvorschriften und Einzelverfügungen werden gemäss den Bestimmungen der Art. 31—35 des Bundesratsbeschlusses vom 14. November 1939 über Beschlagnahme und Enteignung bestraft.

Im Falle einer Widerhandlung gegen die Verkaufspflicht bleibt ausserdem eine entsprechende Anwendung der in der Verfügung Nr. 3 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 18. Januar 1940 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung (Beschlagnahme und Verkaufszwang) vorgesehenen Zwangsmassnahmen vorbehalten.

Art. 4. Diese Verfügung tritt am 1. Juni 1940 in Kraft.

105. 7. 5. 40.

Ordonnance n° 1 du département fédéral de l'économie publique sur l'approvisionnement du pays en bois

(Obligation de vendre.)

(Du 27 avril 1940.)

Le département fédéral de l'économie publique,

vu l'arrêté du Conseil fédéral du 5 mars 1940 sur l'approvisionnement du pays en bois;

vu l'article 24 de l'arrêté du Conseil fédéral du 14 novembre 1939 sur le séquestre et l'expropriation;

vu l'arrêté du Conseil fédéral du 1er septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché;

à l'effet de compléter son ordonnance n° 3 du 18 janvier 1940 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché (séquestre et vente forcée), arrête:

Article premier. Les propriétaires de forêts, les industriels qui travaillent le bois, ainsi que les marchands qui en font le commerce, sont tenus, en vertu de l'article 24 de l'arrêté du Conseil fédéral du 14 novembre 1939 sur le séquestre et l'expropriation, d'affecter à la consommation le bois abattu qui est en leur possession.

Sont exceptées les sortes et quantités de bois visées par les instructions de l'office de guerre pour l'industrie et le travail (section du bois), notamment sur les propres besoins et la mise en stock.

Art. 2. L'office de guerre pour l'industrie et le travail (section du bois) est autorisé à prescrire aux propriétaires de forêts, aux industriels qui travaillent le bois et aux marchands qui en font le commerce, dans les limites tracées par l'article premier, de vendre du bois à certains groupes d'acheteurs ou à certains acheteurs.

L'office de guerre pour l'industrie et le travail peut se faire seconder par les cantons et leur déléguer la compétence qu'il tient du 1er alinéa du présent article.

Art. 3. Celui qui contrevient à la présente ordonnance, ainsi qu'aux dispositions d'exécution et aux décisions d'espèce fondées sur elle, encourra les sanctions prévues aux articles 31 à 35 de l'arrêté du Conseil fédéral du 14 novembre 1939 sur le séquestre et l'expropriation.

En cas d'inobservation de l'obligation de vendre, demeure en outre réservée l'application, par voie d'analogie, des mesures de contrainte prévues par l'ordonnance n° 3 du département fédéral de l'économie publique du 18 janvier 1940 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché (séquestre et vente forcée).

Art. 4. La présente ordonnance entre en vigueur le 1er juin 1940.

105. 7. 5. 40.

Prospekt

über die Emission einer

4% Anleihe der Luzerner Kantonalbank

(Institut mit Staatsgarantie)

von Fr. 10,000,000 von 1940

Zwecks Beschaffung langfristiger Mittel zur Pflege des Kreditgeschäftes gibt die Luzerner Kantonalbank, gestützt auf einen Beschluss des Bankrates vom 20. März 1940, eine

4% Anleihe von Fr. 10,000,000

aus. Im Falle einer Ueberzeichnung des Betrages von Fr. 10,000,000 behält sich die Luzerner Kantonalbank das Recht vor, den Anleihensbetrag nach Konvenienz zu erhöhen. Für diese Anleihe gelten folgende Bedingungen:

1. Die Anleihe ist eingeteilt in Obligationen von Fr. 1000 nominal, die auf den Inhaber lauten.
2. Diese Obligationen sind zu 4% p. a. verzinslich und mit Semestercoupons per 15. Mai und 15. November versehen, deren erster auf den 15. November 1940 zahlbar wird.
3. Die Rückzahlung der Anleihe erfolgt zum Nominalwert, ohne weitere Kündigung, am 15. Mai 1948; doch behält sich die Luzerner Kantonalbank das Recht vor, die Anleihe erstmals auf den 15. Mai 1945 und alsdann auf jeden folgenden Couponterminin, unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist, ganz oder teilweise zurückzuzahlen. Im Falle einer Teilrückzahlung werden die zu tilgenden Obligationen durch das Los bestimmt, und zwar in Serien von 50 aufeinanderfolgenden Nummern. Mit dem Rückzahlungstermin hört jede weitere Verzinsung auf.
4. Die fälligen Coupons und rückzahlbaren Obligationen, erstere unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer, sind für den Inhaber bei der Luzerner Kantonalbank und ihren Filialen spesenfrei zahlbar.
5. Alle diese Anleihe betreffenden Bekanntmachungen erfolgen rechtsgültig durch die Luzerner Kantonalbank mittelst einmaliger Publikation im Kantonsblatt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in mindestens zwei Tagesblättern der Stadt Luzern.
6. Eine Kotierung ist nicht in Aussicht genommen.

Die vorbeschriebene

4% Anleihe der Luzerner Kantonalbank

wird in der Zeit

vom 3. bis 15. Mai 1940

zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt:

1. Der **Emissionspreis** beträgt **99,50%** plus 0,48% eidg. Titelstempel.
2. Die **Zuteilung** findet so bald wie möglich nach Schluss der Zeichnungsfrist durch briefliche Mitteilung an die Zeichner statt.
   Sollten die Zeichnungsbegehren den Betrag der Anleihe übersteigen, so behält sich die Luzerner Kantonalbank das Recht vor, den Anleihensbetrag nach Konvenienz zu erhöhen.
3. Die **Liberierung** der zugeteilten Obligationen hat vom 20. Mai bis spätestens 15. Juni 1940 zu erfolgen, unter Verrechnung der Zinsen ab 15. Mai 1940.
4. Auf Verlangen erhalten die Zeichner anlässlich der Liberierung einen **Lieferschein**, der später gegen die **definitiven Titel** umgetauscht werden kann.

Luzern, den 30. April 1940.

LUZERNER KANTONALBANK.

Zeichnungen werden spesenfrei entgegengenommen von der **Hauptbank und den Filialen der Luzerner Kantonalbank** sowie von allen andern schweizerischen Banken und Bankgeschäften. 1021

Hôtels Seiler S.A., Zermatt

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour samedi, le 25 mai 1940, à 15 h., au Bureau Central de la Société, à Brigue.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Nomination de 2 membres du Conseil d'administration.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées dès maintenant jusqu'au 24 mai courant par l'Union de Banques Suisses à Lausanne, ou le jour de l'assemblée à l'entrée de la salle. 1053 i

Le Conseil d'administration.

Brasserie Beauregard S.A. Lausanne & Fribourg

(Grande Brasserie & Beauregard S. A.)

Emprunt 4½% de fr. 600,000 de 1901

Le solde du sus-dit emprunt arrive à échéance le 1er janvier 1941 et l'intérêt cessera de courir à partir de cette date. Les obligations peuvent être présentées au remboursement dès le 1er janvier 1941 aux guichets de la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et ses agences, ainsi qu'à la Banque de l'Etat de Fribourg à Fribourg et ses agences. 1049 i

---

Bank für Anlagewerte

Talstrasse 15, **Zürich**

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 15. Mai 1940, nachm. 3 Uhr, in den Geschäftsräumen der Bank.

TRAKTANDUM:

Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.

Zutrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz an unserer Kassa bezogen werden. 1051 i

Zürich, den 6. Mai 1940.

Namens des Verwaltungsrates:
Der Präsident: Mathias Ehinger.

Texta Handels-Aktiengesellschaft in Liq.

Cham

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

Freitag, den 17. Mai 1940, 14.30 Uhr, Alpenstrasse 9, Zug.

TRAKTANDEN:

1. Bestellung eines neuen Liquidators. 1048 i

Cham, den 6. Mai 1940.

Die Liquidatoren:
Dr. H. Georges Camp. Fritz Kamm.

Die Schweizerische Reederei A.G. Basel

empfiehlt sich für die Uebernahme Ihrer Transporte in

Genua und Marseille

Unsere Geschäftsfreunde stellen sich vor:

GENUA: Marchesi & C, Soc. An., Via di Sottoripa 5

MARSEILLE: N. Vallé, Rue Paradis 2

121-2.

Oeffentliches Inventar

Erblasser: Herr

Nicolas Raffalovich

Privatier, liechtensteinischer Staatsangehöriger, wohnhaft gewesen in **Luzern,** Haldenstrasse Nr. 4, gestorben am 23. Februar 1940.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner bis und mit dem **20. Mai 1940,** bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB. 1039

Luzern, den 20. April 1940.

Teilungsamt der Stadt Luzern.

Il a été perdu un **livret de dépôts du Crédit Suisse à Genève,** créé au nom de Monsieur **Georges Kuhn,** portant le **No. 24610.**

La personne qui l'aurait trouvé ou qui le détiendrait à quelque titre que ce soit, est sommée d'en donner avis sans retard au **Crédit Suisse à Genève.** A défaut de présentation dans le délai de **six mois** à dater de la présente publication, le livret sera annulé, conformément à l'article 90 du Code des Obligations. 1038

Oeffentl. Inventar und Rechnungsruf

betreffend Nachlass

Anton Zgraggen

sel., **Gändli Attinghausen.**

Eingaben innert **Monatsfrist** an das **Waisenamt Attinghausen.** 1052

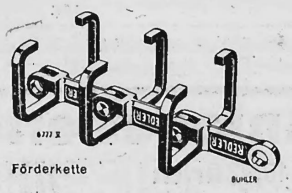
BÜHLER REDLER
Transporteure

für Horizontal-, Schräg- und Vertikal-Förderung

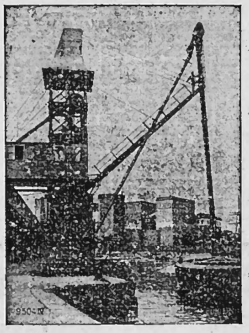
arbeiten wirtschaftlich.

GEBRÜDER BÜHLER, UZWIL

Maschinenfabrik u. Giessereien Tel. 42.12



Förderkette



518

Gebr. E. & B. Schlittler
Korken- und Kunstkorkfabrik, Näfels (Gl.)

Inserieren Sie im S. H. A. B.

SOLOTHURNER KANTONALBANK

Dotationskapital und Reserven 37 Millionen Franken

Staatsgarantie

Hauptsitz in Solothurn

Wir sind bis auf weiteres Abgeber gegen bar und in Konversion von

3¾ % Kassa-Obligationen

unserer Bank

auf 3, 4, 5 oder mehr Jahre fest. 963

Aktiengesellschaft der Forchbahn

Einladung zur Generalversammlung

auf Mittwoch, den 22. Mai 1940, nachmittags 4¼ Uhr, in das Restaurant zum Sternen, in Hinter-Egg.

TRAKTANDEN:

1. Statutenänderung.
2. Bericht und Rechnung über das Jahr 1939.
3. Abnahme der Rechnung 1939.
4. Entlastung der Verwaltungsorgane.
5. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
6. Allgemeine Aussprache.

Geschäftsbericht, Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 8. Mai an bei der Direktion der stadtzürcherischen Strassenbahn zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre haben am 22. Mai gegen Vorweisung einer Aktie freie Fahrt auf der Forchbahn. Der 15.20 Uhr von Stadelhofen abgehende Wagen der Forchbahn fährt am 22. Mai bis Hinter-Egg. (OF 20975 Z) 991 i

Zollikon und Zürich, den 29. April 1940.

Namens des Verwaltungsrates
Der Präsident: Dr. W. Nauer.

Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung ist die Dividende pro 1939 wie folgt festgesetzt worden:

Fr. 50.— pro Aktie, abzüglich
» 3.— 6 % Couponsteuer
Fr. 47.— netto.

Die Einlösung der Coupons erfolgt ab heute spesenfrei an der Kasse unserer Gesellschaft in Solothurn,

bei der Solothurner Kantonalbank,
» » Solothurner Handelsbank,
» » Schweiz. Volksbank in Solothurn,
» » Kantonalbank von Bern, in Bern,
» » Spar- & Leihkasse in Bern. (OF 3919 S) 1050i

Solothurn, den 6. Mai 1940.

Inserate haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt besten Erfolg

Korrespondenzen an Schweiz. Handelsamtsblatt, Bern, adressieren. Adresser correspondances à la Feuille officielle suisse du commerce, Berne. — Druck Fritz Pochon-Jent A. G., Bern